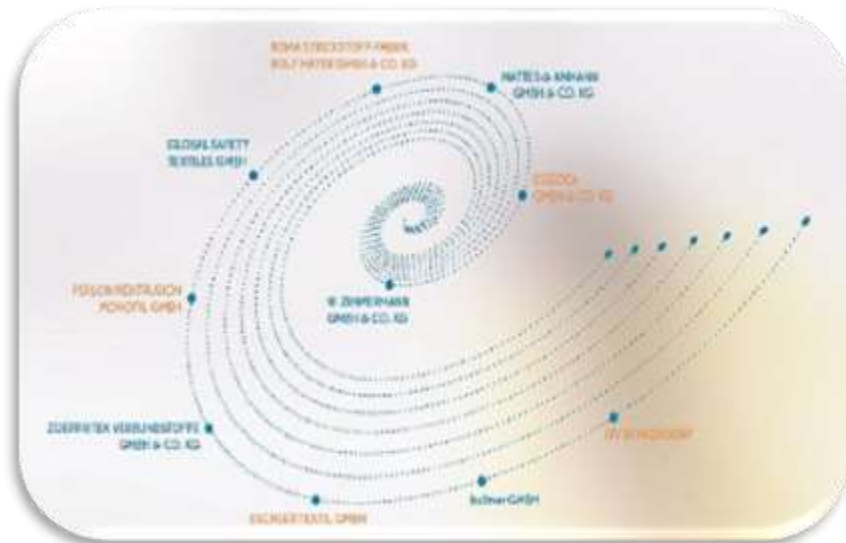


## **FIBER SUCCESS: Leuchtturmgruppe Abstandstextilien**



**Mit Abstand können wir alles!**

## **Die AFBW-Leuchttürme**

AFBW identifiziert frühzeitig Entwicklungen mit hohem Innovationspotenzial, initiiert hierfür Leuchtturmgruppen und führt die relevanten Anbieter der textilen Kette themenspezifisch zusammen. Und auch nach dem Start liefert AFBW Unterstützung und begleitet die Gruppe mit den erforderlichen Marketing-Tools.

Oftmals haben sich diese Gruppen in den AGs der Allianz zusammengefunden. Im Fokus steht die enge Entwicklungszusammenarbeit der beteiligten Akteure mit dem Ziel, neue Produkte für unterschiedliche Endanwender zu generieren. Im Verbund möchte man gemeinsam mehr erreichen. So können diese Gruppen nur eine kurze Zeit zusammenarbeiten oder auch über Jahre. Wichtig ist generell, dass bei der finalen Zusammenstellung der Gruppe darauf geachtet wird, dass keine Konkurrenzsituationen und Überschneidungen entstehen und dass die themenspezifische textile Kette optimal abgebildet wird.

### **Mit Abstand können wir alles! – Die Leuchtturmgruppe Abstandstextilien wird gemeinsam zum Systemlieferanten**

Die Gruppe zum Thema „Abstandstextilien“ wurde von der AFBW und dem Cluster Technische Textilien Neckar-Alb im Jahr 2013 ins Leben gerufen und seitdem betreut. Der Slogan dieses Kompetenzzentrums lautet „Mit Abstand können wir alles!“ und seit 2014 tritt man u. a. gemeinsam auf der Hannover Messe auf. Im Verbund sollen unterschiedliche Industriezweige für das Potenzial der dreidimensionalen textilen Strukturen sensibilisiert werden. Für unterschiedliche Anforderungen entwickelt das Kompetenzzentrum Prototypen, seien es Alternativmaterialien für bestehende Anwendungen oder auch Materialien für völlig neue Einsatzbereiche.

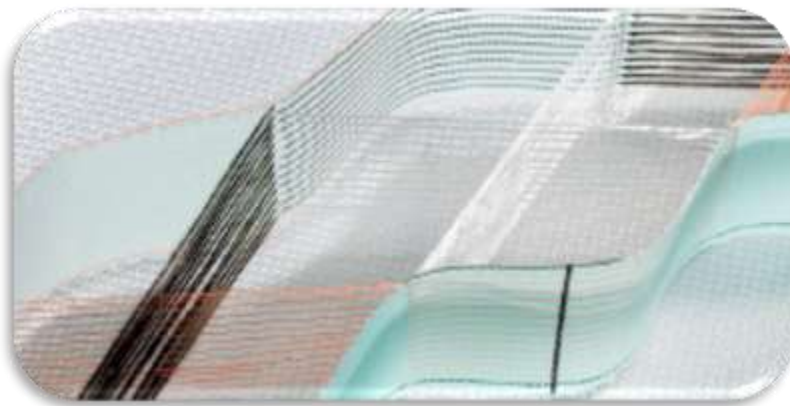
Cluster und Netzwerk organisierten im Laufe der Zeit nicht nur diverse Messeauftritte, sondern auch Broschüren und die Homepage [www.abstandstextilien.de](http://www.abstandstextilien.de).

„Mit Abstand können wir alles!“ – im dritten Jahr in Folge präsentierte sich das Kompetenzzentrum Abstandstextilien mit zehn Spezialisten für dreidimensionale Strukturen auf der Hannover Messe. Vom 25. bis 29. April 2016 war das Kompetenzzentrum auf dem Gemeinschaftsstand der Baden-Württemberg International GmbH (bw-i) in Halle 2 Research & Technology vertreten.

Erstmals in 2016 zeigten die Akteure des Kompetenzzentrums ein gemeinsames Exponat, das zusammen realisiert wurde – von der Idee über die Planung bis zum Aufbau. Gemeinsam möchte man damit Systemlieferant werden und neue Märkte bearbeiten. Unter dem Einsatz von Abstandsgewirken und -



gestricken, Harz, Holzspänen und einem Heizelement hat die Gruppe ein Leichtbau-Wandelement entwickelt, das z. B. zukünftig im Bereich Schiffsbau oder bei der Altbausanierung eingesetzt werden kann. Bisher ist das Exponat noch ein Einzelstück. Die Umsetzung zur Produktreife wird aber emsig verfolgt. Das erklärte Ziel der Kompetenzgruppe ist es, derartige Leichtbauelemente als Systemlösung für Industriezweige mit hohen Anforderungen anzubieten.



Die Möglichkeiten der Einsatzbereiche von Abstandstextilien sind vielfältig, erste Ideen werden bereits umgesetzt und neue Ideen sind stets willkommen. Weitere Informationen unter <http://www.abstandstextilien.de> oder auf <http://www.afbw.eu>.

Als nächste Schritte plant die Gruppe einen größeren gemeinsamen Demonstrator für die Hannover Messe 2017. Cross-Sektoral wird man zukünftig neue Märkte mit einem neuen gemeinsamen Produkt bearbeiten.

**AFBW, September 2016**